



Beschlussvorlage

Nr.: BV/261/2014 / öffentlich

Novellierung des Landesraumordnungsprogrammes Niedersachsen (LROP)

Beratungsfolge:

Gremium	Geplant am
Verwaltungsausschuss	03.12.2014
Stadtrat	10.12.2014

Beschlussvorschlag:

1. Die der Sitzungsvorlage beigefügten Unterlagen zur Novellierung des Landesraumordnungsprogrammes werden zur Kenntnis genommen.
2. Die von der Stadt Friesoythe abgegebene Stellungnahme vom 30. September 2014 und 24. Oktober 2014 werden vom Rat der Stadt Friesoythe beschlossen.

Die Niedersächsische Landesregierung beabsichtigt mit einer Änderung und Ergänzung des LROP die Ziele und Grundsätze der Raumordnung zu aktualisieren. Das Planänderungsverfahren wurde mit der Bekanntmachung der allgemeinen Planungsabsichten vom 24.07.2013 eingeleitet.

Den Ablauf des Planänderungsverfahrens regeln die §§ 10 und 11 i. V. m. § 7 Abs. 7 Raumordnungsgesetz und §§ 3 und 4 i. V. m. § 6 des Niedersächsischen Raumordnungsgesetzes. Mit dem jetzt beginnenden Abstimmungs- und Beteiligungsverfahren wird die zweite Phase des Planänderungsverfahrens eröffnet.

Dieses Abstimmungs- und Beteiligungsverfahren wird als internetgestütztes Verfahren durchgeführt. Unter der Adresse <http://www.lrop-online.de> ist hierfür für die Dauer des Beteiligungsverfahrens eine Internetplattform mit der Möglichkeit eingerichtet, die Entwurfsunterlagen einschließlich der zugehörigen Begründung mit dem Umweltbericht einzusehen und Stellungnahmen zu den beabsichtigten Änderungen und Ergänzungen abzugeben.

Eine Ausfertigung des Entwurfes des Textes der Verordnung zur Änderung der Verordnung über das LROP sowie eine Ausdruck der beiden Kartenunterlagen im Originalformat wurden der Stadt Friesoythe zusätzlich zur Verfügung gestellt und können bei Bedarf im Fachbereich 3 eingesehen werden.

Das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz hatte zunächst die Frist zur Stellungnahme bis zum 14.11.2014 festgelegt; zwischenzeitlich aber mitgeteilt, dass alle bis Ende Dezember 2014 eingehenden Stellungnahmen in die Auswertung einbezogen werden.

Am Aufstellungsverfahren sind auch die kommunalen Spitzenverbände beteiligt.

Im Anschluss an dieses Beteiligungsverfahren erfolgt eine Erörterung der Stellungnahmen mit den betroffenen Trägern der Regionalplanung, den Landkreisen und kreisfreien Städten, die nicht Träger der Regionalplanung sind, den kommunalen Spitzenverbänden sowie den in Niedersachsen anerkannten Naturschutzvereinigungen. Bei Bedarf kann auch eine Erörterung mit weiteren Beteiligten stattfinden.

Die Entwurfsfassung wird abschließend auf der Grundlage der Stellungnahmen und der Erörterungen überarbeitet und dem Landtag zur Stellungnahme vorgelegt. Danach entscheidet die Landesregierung abschließend über den Verordnungsentwurf.

Im Rahmen der Novellierung des LROP ist u. a. beabsichtigt, bisher dargestellte Vorranggebiete für die Rohstoffgewinnung (z. B. Torf) und tlw. auch über die bisherigen Ausmaße hinausgehende Flächen, als Vorranggebiete für die Torferhaltung und Moorentwicklung (neu geschaffenes Planzeichen!) darzustellen. Hiervon sind auch Flächen auf dem Gebiet der Stadt Friesoythe (z. B. im Raum Ahrendorf und südlich des Zweckverbandsgebietes c-port) betroffen.

Die Stadt Friesoythe hat hierzu, nach vorheriger Beratung im Planungs- und Umweltausschuss am 24. September 2014, mit Datum vom 30. September 2014 eine Stellungnahme abgegeben (sh. Anlage).

Weiterhin wird von der Stadt Friesoythe durch die Darstellung eines Vorranggebietes Torferhaltung und Moorentwicklung unmittelbar am südlichen Rand oder gar innerhalb des Zweckverbandsgebietes des c-port eine Einschränkung und Behinderung der weiteren Entwicklung dieses mit erheblichen öffentlichen Mitteln geförderten Interkommunalen Industriegebietes befürchtet. Auch hierauf wurde im Rahmen der Stellungnahme vom 30. September 2014 hingewiesen.

Nach Abstimmung mit der Nachbargemeinde Saterland wurde mit Datum vom 24. Oktober 2014 eine weitere Stellungnahme zum Lückenschluss der Eisenbahnverbindung Cloppenburg – Ocholt (insbesondere der Streckenabschnitt Friesoythe – Sedelsberg) abgegeben (sh. Anlage).

Der Vorlage beigefügt ist ebenfalls eine Kartenunterlage, auf der die für den Bereich der Stadt Friesoythe maßgeblichen bisherigen Vorranggebiete für Rohstoffgewinnung und die geplanten Vorranggebiete Moorerhalt und Torfentwicklung übertragen wurden.

Weiterhin beigefügt ist auch die vom Landkreis Cloppenburg abgegebene Stellungnahme vom 10. Oktober 2014.

Anlagen

Stellungnahmen 1 u. 2 zum LROP
Übersichtsplan LROP
Stellungnahme LK CLP zum LROP

Bürgermeister